

	<p>Objekt: Theodolit nach F. A. Gipperich</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030015030001</p>
--	---

Beschreibung

Der Theodolit besteht aus Messing und silberfarbenem Metall. Das Fernrohr ist über das Okular durchschlagbar, sowie mit je einer Zielvorrichtung und einer Röhrenlibelle auf der Ober- und Unterseite ausgestattet. Das ausziehbare Fernrohr ruht auf einer s-förmigen Stütze. Der Höhenkreis ist mit einer 4x90°-Teilung und einer Lupenablesung versehen. Zwischen den Fernrohrträgern findet sich eine Dosenlibelle. Der Theodolit verfügt über einen halben Horizontalkreis, außen mit 12"-, innen mit 180°-Teilung und einer Ableselupe. Das Instrument steht auf einem Dreifuß mit justierbaren Stellschrauben.

Technische Daten:

Vergrößerung: 17-fach;
Empfindlichkeit der Libellen: 90 cc;
Teilung Grundkreis: 1x180°;
Teilung Höhenkreis: 4x90°;
Direktablesung Grundkreis: 30";
Direktablesung Höhenkreis: 1'.

Zubehör:

- zwei Signalsäulen mit einem Standfuß
- Zwei Lampensignale, eins davon auf einem Dreifuß
- ein Lot
- eine Reiterbussole
- drei Zentralschrauben
- eine Horizontierungsscheibe
- ein Okular
- eine Holzkiste
- vier Schrauben (drei davon Rändelschrauben).

Grunddaten

Material/Technik:	Messing, Nickel, Metall, Glas, Holz *
Maße:	Höhe: 370 mm; Breite: 285 mm; Länge: 570 mm; Gewicht: 8420 g (Maße und Gewicht ohne Zubehör. Maße der Kiste: 220 x 590 x 230 mm)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1842
	wer	F. W. Breithaupt & Sohn
	wo	Kassel
Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Gipperich, F. A
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Bonn
[Zeitbezug]	wann	1842-1850
	wer	
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Technische Hochschule Berlin
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Oberbergamt (Bonn)
	wo	

Schlagworte

- Geodäsie
- Geologenkompass
- Kompass
- Lot
- Markscheide
- Messgerät
- Theodolit
- Vermessung